



Beschluss-Nr. 250

Motion betreffend "Papierverzicht für Mitglieder des Gemeinderates" von Gemeinderätin Félicie Haueter

Beantwortung

Frau Präsidentin

Sehr geehrte Damen und Herren

An der Gemeinderatssitzung vom 22. August 2018 reichte Gemeinderätin Félicie Haueter mit 28 Mitunterzeichnenden eine Motion nach Art. 43 des Geschäftsreglements für den Gemeinderat ein.

Die Motionärin verlangt vom Stadtrat einen Vorschlag, wie benötigte Unterlagen den Mitgliedern des Gemeinderates in Zukunft papierlos zur Verfügung gestellt werden können.

Mit einer Motion wird dem Stadtrat der Auftrag erteilt, einen Bericht zu einem bestimmten Thema zu verfassen oder für den Erlass, die Abänderung oder die Aufhebung eines gemeinderätlichen Reglements oder eines Gemeinderatsbeschlusses einen formulierten Entwurf zu unterbreiten.

Die Art der Zustellung der Unterlagen für die Gemeinderatssitzungen ist zurzeit nicht geregelt. Folglich geht der Stadtrat davon aus, dass die Motionärin eine Regelung im Geschäftsreglement für den Gemeinderat wünscht.

Die Motion rennt beim Stadtrat offene Türen ein. So wurde der Gemeinderatspräsidentin zuhänden des Büros des Gemeinderates durch die Stadtkanzlei bereits am 10. Juli 2018 ein Vorschlag für papierlose Gemeinderatssitzungen ab Beginn der neuen Legislatur 2019 / 23 präsentiert. Dies in der Annahme, dass dies auch ohne die Einleitung eines Gesetzgebungsprozesses mit den damit verbundenen Anpassungen eines Reglements erfolgen könnte.

Dieser Vorschlag beruht darauf, dass die Mitglieder des Gemeinderates bei einem Wechsel auf rein elektronische Sitzungsunterlagen mit einem Tablet oder Notebook ausgerüstet sein sollten (vielleicht gibt es auch solche, die alles lieber zu Hause ausdrucken) und dafür eine Entschädigung von 100 Franken pro Jahr erhalten würden. Dies ist als Anteil für die Anschaffungskosten des Tablets oder allenfalls für die Druckkosten gedacht. Pro Jahr würden sich die Auslagen für den Gemeinderat dadurch um 4'000 Franken erhöhen. Die Unterlagen werden schon seit Anfang der 2000er-Jahre auch im Extranet des Gemeinderates abgelegt, weshalb in diesem Bereich keine Zusatzkosten entstehen würden. Die Einsparungen bei Porto und Drucksachen sind schwer bezifferbar, da die Kosten nicht gesondert erfasst werden. Aus ökologischen Gründen ist ein teilweiser Papierverzicht aber absolut sinnvoll.

Die Budget- und Rechnungsunterlagen sind derart umfangreich, dass der Stadtrat weiterhin den physischen Versand empfehlen würde. Die Wahlmöglichkeit zwischen Papierversand oder elektronischem Versand bei den übrigen Unterlagen wäre möglich, verursacht im Handling aber personellen Zusatzaufwand (für diese Personen gäbe es dann auch die jährliche Entschädigung von Fr. 100 nicht).

Die Stadtratssitzungen werden im Übrigen bereits seit Januar 2014 papierlos abgehalten. Ebenso werden seither Beschlüsse und Verfügung nur noch an Dritte physisch versandt. Schon seit 2009 arbeitet die Stadtverwaltung mit einer Geschäftsverwaltungssoftware, die das „papierarme Büro“ fördert.

Antrag

Sehr geehrte Frau Präsidentin, sehr geehrte Damen und Herren, aufgrund der Erwägungen beantragt Ihnen der Stadtrat, die Motion erheblich zu erklären. Da aus der Sicht des Stadtrates der Gemeinderat für sein Geschäftsreglement zuständig ist, sei die Bearbeitung der GPK Finanzen und Administration zu überweisen.

Der Stadtrat wäre damit einverstanden, dass in der Sache sofort, mittels Einzelbeschluss des Gemeinderates, entschieden wird (Art. 43 Abs. 4 GsR GR). Dieser könnte wie folgt lauten: „Die Unterlagen für die Mitglieder des Gemeinderates werden ab Legislaturbeginn 2019 / 23 nur noch elektronisch zugestellt. Der Stadtrat regelt die Details.“

Frauenfeld, 2. Oktober 2018

NAMENS DES STADTRATES FRAUENFELD
Der Stadtpräsident Der Stadtschreiber

Beilage:
Motion

Félicie Haueter

Fraktion SP/Gewerkschaftsbund/Juso

Thundorferstrasse 29

8500 Frauenfeld

Motion (Art. 43 Geschäftsreglement)

Papierverzicht für Mitglieder des Gemeinderates

Der Stadtrat wird **beauftragt**, dem Gemeinderat einen Vorschlag zu unterbreiten, wie benötigte Unterlagen den Ratsmitgliedern in Zukunft papierlos zur Verfügung gestellt werden können.

Begründung

Achtsamkeit auf die Umwelt sowie bewusster Umgang mit den finanziellen Mitteln sind immer wieder politisches Thema, auch in unserem Rat.

Umso mehr fallen in einer Zeit der Digitalisierung, in der viele Betriebe auf papierloses Arbeiten umgestellt haben, die grossen Papiermengen auf, die an die Ratsmitglieder versandt werden. Mit dem Extranet und dem E-Mailverkehr wären die Voraussetzungen gegeben, dass auch für Frauenfelder GemeinderätInnen ein Papierverzicht möglich wäre.

Sicher gibt es Ratsmitglieder, die weiterhin mit Papier arbeiten möchten. Der Papierversand soll daher auf Wunsch auch in Zukunft möglich sein. Grundsätzlich sollte jedoch für den Gemeinderat der papierlose Betrieb gelten. Dabei können vertrauliche Unterlagen im Extranet aufgeschaltet und individuell heruntergeladen werden, bei öffentlich zugänglichen Unterlagen wie z.B. der Traktandenliste könnte auch ein Mailversand erfolgen.

Frauenfeld, den 22.08.2018


Félicie Haueter, Gemeinderätin SP

Unterzeichnende Person(en) gemäss Beiblatt

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Motion

Name, Vorname, Unterschrift

Name, Vorname, Unterschrift

1 Haueter Felix F. Haueter

2 Frey Pascal M. Frey

3 Fries Ralf R. Fries

4 Christ Heinrich H. Christ

5 HAUSMANN PETER P. Hausmann

6 KERN SANDRA S. Kern

7 Kurzbein Robin R. Kurzbein

8 Schürken Salome S. Schürken

9 Fischer Roman R. Fischer

10 Michael Pöll P. Michael

11 Michael Hodel M. Hodel

12 Samuel Bernas S. Bernas

13 ~~Samuel Bernas~~ S. Bernas

14 Bege Christa C. Bege

15 Bünster Julia J. Bünster

16 Ferraro Andrea A. Ferraro

17 ~~S. Emi~~ S. Emi

18 Duweli Ursula U. Duweli

19 Geuggi's Philipp P. Geuggi's

20 Mader Christen C. Mader

21 Glomer Andres A. Glomer

22 Kurt F. Sieber K. F. Sieber

23 Zahnel Christa C. Zahnel

24 Tschane Christof C. Tschane

25 Severine Hänni S. Hänni

26 Romeo Küng R. Küng

27 Renate Luginbühl R. Luginbühl

28 Elio Böhner E. Böhner

29 Dählwyler Barbara B. Dählwyler

30

31

32

33

34

35

36

37

38

39

40